



Engelland

„Was wir aber tun und was wir unterlassen —
immer soll es der Erhaltung des Friedens dienen.“

Amtliche Bekanntmachung

Auf Grund des Gesetzes über die Einziehung volks- und staatsfeindlichen Vermögens, sowie dem Erlass des Reichsführers SS und Chef der Deutschen Polizei im Reichsministerium des Innern vom 5. April 1937, wird das in der Wohnung des Bibelforschers Heinrich Schmidt VI in Steinperf, Kreis Biederkopf, beschlagnahmte Harmonium zugunsten des Preussischen Staates eingezogen.

Dies wird an Stelle einer Zustellung amtlich bekanntgemacht.

Wiesbaden, den 7. Oktober 1937.

Der Regierungspräsident
(I. A.: Unterschrift)

Kein Witz! Wörtlich aus dem Deutschen Reichsanzeiger Nr. 236 vom 13. Okt. 1937.

G. M.

Von Wilhelm II.

wird erzählt, dass er Orientteppiche in zwei Lagen übereinander in seinen Gemächern ausbreiten liess. Seiner Vorliebe für Prunk und seiner Freude an prächtigen Stücken war damit noch nicht Genüge getan, denn er schmückte noch die Wände mit kostbaren Stücken. Ein solcher Kunde ist der Händler Freude. Warum auch nicht. Vidal an der Bahnhofstrasse in Zürich hätte mit seinem Lager alter Stücke bestimmt auch dienen können.



BÄUMLI-HABANA **10 STUMPEN FR. 1.-**

EDUARD EICHENBERGER SÖHNE · BEINWIL-SEE

Goering schenkte Hitler den Bückeberg

Wie wär's, wenn Herr Wiesendanger Herrn Dr. Klöti zum 60. Geburtstag den Uetliberg schenkte?

Denis

